



Berufsabschluss

Informatikkaufmann/ -frau (IHK)



Was macht ein/-e Informatikkaufmann/ -frau?

Informatikkaufleute sind für die Beschaffung und Verwaltung von informations- und telekommunikationstechnischen Systemen zuständig. Bei allen Entscheidungen haben sie kaufmännische, technische und organisatorische Anforderungen gleichermaßen zu berücksichtigen. Sie ermitteln Benutzeranforderungen und analysieren die Problem- und Aufgabenstellungen, die innerhalb eines Unternehmens durch den Einsatz von IT-Systemen gelöst werden sollen. Auf dieser Basis planen und entwickeln sie Anwendungslösungen, beschaffen die benötigte Hard- und Software und sorgen für deren Einführung im Unternehmen. Hierbei wirken sie ggf. auch an der Vertragsgestaltung mit.

Sind die Systeme vorhanden, sorgen sie für die Beratung und Schulung der Anwender und organisieren den Support bei Auftreten von Störungen und Fehlern.

Wo und wie werden Sie später arbeiten?

Informatikkaufleute bilden die Schnittstelle zwischen betriebswirtschaftlicher Organisation und IT-Bereich. Sie finden Beschäftigungsmöglichkeiten in Unternehmen aller Wirtschaftszweige, in denen Informations- und Kommunikationssysteme zur Abwicklung von Geschäftsprozessen zum Einsatz kommen. Dabei sind Sie interner Dienstleister für andere Betriebsabteilungen. Gleichzeitig sind Sie die Kontaktstelle für externe Hard- und Softwareanbieter.

Ihren potenziellen Arbeitgeber können Sie auch in der IT-Branche finden, z. B. in Systemhäusern, die Unternehmen bei der Beschaffung und Verwaltung von IT-Systemen beraten. Überwiegend arbeiten Sie in Büroräumen am Computer.

Was bringen Sie mit?

Zu den formalen Zugangsvoraussetzungen gehören:

- In der Regel Fachoberschulreife
- Teilnahme am Bewerbungsverfahren einschließlich eines internen Berufseignungschecks
- Grundkenntnisse der PC-Handhabung und eines Betriebssystems
- Sichere Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Grundkenntnisse (Wortschatz) der englischen Sprache (vergleichbar mit ca. drei Jahren Schulenglisch)
- Bewerbungsgespräch in unserer Fachabteilung

Persönlich sollten Sie sich in diesem Profil wiederfinden:

- Interesse an Datenverarbeitung und Informatik
- Kaufmännisches Verständnis
- Systematisches Denken und planvolles Vorgehen
- Kunden- und Serviceorientierung

Wir sind Mitglied:

networker NRW
Der IT Verband



Was die Bfz-Essen GmbH zusätzlich auszeichnet:

- Über 40 Jahre Erfahrung als überregionaler Bildungsdienstleister
- Enge Zusammenarbeit mit Unternehmen garantiert große Arbeitsmarktnähe
- Überregionales Angebot durch landesweite Weiterbildungskooperationen mit Partnerbetrieben



Die Bfz-Essen GmbH unterzieht sich regelmäßig einer Überprüfung durch unabhängige Qualitätsexperten und ist nach DIN EN ISO 9001 zertifiziert. Wir als Träger sowie unsere Maßnahmen sind nach AZAV zugelassen: damit sind unsere Angebote über Bildungsgutschein förderbar. Wir bieten einen zusätzlichen Mehrwert durch zahlreiche weitere zertifizierte Maßnahmen.

Unser Service für Sie

Unser Haus ist Mo - Do 08:00 - 16:00 Uhr / Fr bis 15:00 Uhr für Sie geöffnet. Für eine individuelle Fachberatung leiten unsere Kolleginnen im Kunden-Center Sie gern an die Fachverantwortlichen im Haus weiter. Rufen Sie uns an!

bfz-essen.de
info@bfz-essen.de

0800 2393-773
Gebührenfreie Service-Hotline

Wir sind auch auf:



Bfz-Essen GmbH
Karolingerstraße 93
45141 Essen

Tel.: 0201 3204-0
Fax: 0201 3204-685

Ein Unternehmen der
EABG GRUPPE

Rev. 13 / 12.12.2018

Wie sind die zeitlichen Rahmenbedingungen und Abläufe?

Die Umschulung dauert 24 Monate, inklusive einer 11-monatigen betrieblichen Praktikumsphase und ist als Vollzeitlehrgang konzipiert.

Welche zentralen Schulungsinhalte erwarten Sie?

Der vorgeschriebene Ausbildungsrahmenplan umfasst im Wesentlichen folgende Themen:

• Grundqualifikation:

- Betriebswirtschaftslehre
- Microsoft Office
- PC-Technik und Netzwerktechnik
- Einführung in Linux
- Datenbanken und SQL
- Grundlagen der Programmierung
- Web-Technologien
- Vorbereitung auf die MTA-Zertifizierung

• Fachqualifikation:

- Rechnungswesen, Buchhaltung, Abschreibungen
- ERP-Systeme
- Simulation der IHK-Prüfung
- Vorbereitung auf die MCSA-Prüfungen
- Branchenspezifische Leistungen sowie Beschaffung und Bereitstellung von Systemen
- Projektplanung und -durchführung

Was sind die Eckpunkte unseres Ausbildungskonzepts?

Unser Bildungsansatz beruht auf zwei Säulen:

Für jeden nur das Passende:

Vor Beginn einer Maßnahme erörtern wir mit Ihnen gemeinsam in einem ausführlichen und individuellen Beratungsgespräch, welches Berufsfeld das richtige für Sie ist und welche Fördermöglichkeiten und Voraussetzungen es gibt.

Aktives Lernen in Theorie und Praxis:

Im theoretischen Unterricht in unseren Schulungsräumen vermitteln wir Ihnen relevantes Fachwissen, welches Sie in Form von Gruppenarbeit oder praktischen Übungen anwenden und vertiefen. Hiermit werden Sie auf das eigenverantwortliche Lernen im späteren Berufsleben vorbereitet. Ein weiterer großer Teil der gesamten Ausbildungszeit entfällt auf betriebliche Traineephasen. Die Unternehmen sind so an der Entwicklung potenzieller Nachwuchskräfte beteiligt. Sie selbst erhalten frühzeitig einen Einblick in den Berufsalltag und können sich einem möglichen Arbeitgeber empfehlen.

Was bieten wir darüber hinaus?

Neben der fachlichen Ausbildung unterstützen wir Sie auf Ihrem Weg in Ihre berufliche Zukunft durch:

- Gezielte Prüfungsvorbereitung
- Bewerbungstraining und Vermittlungscoaching
- Praxisbezogene Fortbildungsmodulare zur Ergänzung vorhandener Kenntnisse und Erfahrungen
- Attraktive Räumlichkeiten, modernste Ausstattung und einen zentralen Standort